

Hilfe benötigt: First Try Catalina über Internet Recovery Stick - i5 7500 + RX580

Beitrag von „NoFront“ vom 16. Dezember 2019, 12:07

Moin Leute,

und zwar habe ich bei mir zu Hause noch ein zweites System rumstehen mit dem ich mich an das Thema MacOS heranwagen möchte!

Ich muss zugeben, dass ich mir noch viel zu wenig mit der Materie beschäftigt habe...

Vorab würde ich aber gerne wissen ob mein System sich überhaupt für einen "Hackintosh" eignet, bevor ich mich in die Recherche stürze.

Mein System:

CPU: Intel i5 7500

GPU: MSI Radeon RX 580 Armor 8G OC

RAM: 16GB G.Skill Aegis 3000Mhz (2x8GB)

Mainboard: MSI H110m Pro-VD

Netzteil: LC Power LC6550 v2.2 (550Watt; 80Plus Bronze)

SSD: Crucial BX500 240GB (Sata 2,5 Zoll)

wäre cool wenn jemand von euch mal kurz hier drüber schauen könnte und mir dann sagt ob ich das mit MacOS direkt vergessen kann oder ob das funktionieren könnte.

Tipps für den MacOS-Selbstversuch sind natürlich auch gern gesehen!

Beitrag von „easy6“ vom 16. Dezember 2019, 12:36

Moin NoFront,

herzlich willkommen

.

Ich sehe in Deiner Zusammenstellung keinerlei Probleme, müsste Catalina drauf laufen.

Für die ersten Schritte befolge bitte diesen [Thread](#) #29.

Viel Erfolg.

Beitrag von „NoFront“ vom 16. Dezember 2019, 12:53

Vielen lieben Dank für die super schnelle Antwort!

Dann werde ich mal in die Thematik einlesen und mich daran versuchen 😊

Beitrag von „julian91“ vom 16. Dezember 2019, 12:56

Wenn dir deine HW Lieb ist tauscht du das Netzteil gegen ein Marken NT aus.

Mir sind schon zwei der LC-Power hoch gegangen und haben damals HW mitgenommen

Beitrag von „NoFront“ vom 16. Dezember 2019, 13:04

ja wie gesagt ist das Zweit-System... aber danke für die Info, sollte ich mal billig an ein Marken-Netzteil rankommen werde ich zuschlagen!

Hab mein Gewissen immer mit der 80Plus Bronze Zertifizierung beruhigt. sagt diese dann nichts über die Sicherheit eines Netzteils aus? (mir ist klar, dass diese den Wirkungsgrad bescheinigt aber irgendwie verknüpft mein Kopf das auch mit Sicherheit)

Beitrag von „easy6“ vom 16. Dezember 2019, 13:11

..naja, 80+ Bronze ist ja sozusagen auch unterste Schiene.

Beitrag von „NoFront“ vom 16. Dezember 2019, 13:24

jetzt habt ihr mir aber Angst gemacht 😏 [julian91](#) war dein Netzteil am Limit oder kannst du bestimmen wie es zur "Detonation" kam?

so jetzt die Rechtfertigung zum Rest des PC's (da mein Mainboard in Frage gestellt wurde, der Beitrag im Nachhinein bearbeitet wurde!) 😏

bin Anfang dieses Jahres auf eine Anzeige in Ebay-Kleinanzeigen gestoßen in der ein i5-7500 für 50 Euro inseriert war... da hab ich zugeschlagen ohne zu wissen was ich damit anfangen soll 😏 ... als das Paket dann ankam, war ich verwundert denn es kam ein kompletter Pc an. die verbauten Teile: i5-7500+Kühler; das tolle H110 Pro-VD; das noch bessere LC Power LC 6550; eine GTX760; und eine HDD in irgendeinem Billig-Gehäuse.

Naja dann dachte ich mir bau ich mir halt nen Low-Budget-Pc auf... die GTX 760 für 60 verkauft; die HDD für 10er weg gegeben... dann die Crucial SSD für 30 geholt sowie die RX580 für 120 und noch Gehäuselüfter für paar Euro... damit effektive Kosten für das System: 130 Euro

und ich finde dafür kann sich das System wirklich sehen lassen

Beitrag von „julian91“ vom 16. Dezember 2019, 13:28

naja limit ist relativ. kommt immer drauf an 😏

aber du kannst für ca 40-50 euro bestimmt nen NT schiesen was den PC locker packt 😊

aber geiler deal !

so was find ich bei mir nie im netz 😏

Beitrag von „NoFront“ vom 16. Dezember 2019, 13:32

alleine ein Pure Power 11 mit 400 Watt würde schon ausreichen oder nicht?
das liegt neu bereits bei 52 Euro...

wäre auf jeden Fall ne Überlegung wert.

Beitrag von „easy6“ vom 16. Dezember 2019, 13:44

...sorry, so habe ich es mir schon gedacht, ich hab dann doch gekniffen, Du nutzt ja eine GPU und da sind die Grafikausgänge vom MB obsolet, deswegen die Löschung.

Zum Testen reicht das allemal, so wie ich geschrieben habe.

Aufrüsten kannst Du immer noch, aber nicht jeder hat die Kohle und da gebe ich Dir recht...eine "alteingesessener" recht gut situiert hat eben ein Office Hackintosh mit einem i7, ich kann das auch nicht.

Probier einfach und wenn das LC Power abraucht..muss ja nicht! Ich habe diese Marke nicht in Verwendung und kann nichts sagen, mir ist mal ein Enermax + Hardware kaputt gegangen, andererseits sollte man die Erfahrungen anderer schon positiv bewerten, dafür ist ein Forum da.

Beitrag von „NoFront“ vom 16. Dezember 2019, 13:57

ist doch gar kein Problem, ich erzähle doch super gerne von meiner kleinen Low-Budget-Maschine 😁

kann bislang wirklich nichts negatives berichten über das LC Power; ist seit nem guten halben Jahr im Einsatz und wurde schon durch Stundenlange Gaming Einsätze gepeitscht... da wird so

ein bisschen MacOS dem System doch nichts anhaben können 😄

Beitrag von „NoFront“ vom 30. Dezember 2019, 21:56

Hallo Leute,

und zwar bin ich Neueinsteiger im Thema Hackintosh und möchte mich nun meinem ersten System widmen.

Hier mal mein System:

CPU: Intel i5 7500

GPU: MSI Radeon RX 580 Armor 8G OC

RAM: 16GB G.Skill Aegis 3000Mhz (2x8GB)

Mainboard: MSI H110m Pro-VD

Netzteil: LC Power LC6550 v2.2 (550Watt; 80Plus Bronze)

SSD: Crucial BX500 240GB (Sata 2,5 Zoll)

Möchte auf diesem System Catalina installieren.

Bin bei meiner Recherche auf folgende Anleitung gestoßen: [macOS Internet Recovery Stick: Installation ohne Mac oder VM](#)

und möchte mich daran orientieren, bzw. habe ich teilweise schon... nur komme ich nicht weiter...

und zwar befinde ich mich derzeit bei Schritt 2.

habe bereits aus diesem Beitrag [Install-Stick für diverse System-Varianten \(High Sierra 10.13.6, Mojave 10.14.6 und Catalina 10.15\)](#)

"CLOVER-KBL" kopiert und in "CLOVER" umbenannt, anschließend dann diesen auf meinem USB-Stick eingefügt (den alten ersetzt)...

wie geht es nun weiter? verstehe bei den anderen Anweisungen leider nur Bahnhof... könnte mir evtl. jemand helfen?

kleine Nebenfrage... warum muss ein Bootstick immer 8 GB haben? ist bei windows ja auch so 😄 die darauf befindlichen Dateien überschreiten am Ende aber nie 4 GB... weiß das jemand?

Beitrag von „g-force“ vom 30. Dezember 2019, 22:11

Bei der Installation mit BDU (gemäß der Anleitung) wird nur ein Recovery-Image geladen (ca. 450 mb), was wesentlich kleiner ist als das komplette Image (ca. 7,5 GB). Die Empfehlung "8 GB" bezieht sich natürlich auf das "große" Image.

Wo hakt es denn nun bei "Schritt 2"?

Beitrag von „NoFront“ vom 30. Dezember 2019, 23:52

soooo bin nun dran mal das ganze in die Tat umzusetzen -> [Hilfe benötigt: First Try Catalina über Internet Recovery Stick - i5 7500 + RX580](#)

Beitrag von „NoFront“ vom 30. Dezember 2019, 23:55

vielen Dank für die super schnelle Antwort [g-force](#) !

bei Schritt 2 hakt es daran, dass ich nicht verstehe was ich noch machen muss... benötige ich weitere KEXTE oder EFI-Treiber? muss ich die config.plist noch anpassen über den Clover Cloud Editor? (hab mir diesen mal interessehalber runtergeladen, dann war ich aber mehr als lost)

so sieht nun der Boot-Stick aus...

<https://www.bilder-upload.eu/bild-19ebf3-1577744641.jpg.html>

ist das normal? quasi nichts drauf 😄

aus Langeweile gerade mal getestet obs booten vllt so schon funktioniert.... natürlich nicht 😄

es wird lediglich das Apple-Symbol angezeigt, dann geht es nicht weiter 😞

hiiiiilfe 😁 ich würde gerne noch iwie weiter kommen

Beitrag von „enermax“ vom 30. Dezember 2019, 23:56

Schau dir mal das hier an:

Sammlung verschiedener Configs.

[Install-Stick für diverse System-Varianten \(High Sierra 10.13.6, Mojave 10.14.6 und Catalina 10.15\)](#)

Such dir aus dem Paket die Config für dein System (KabyLake) und überschreibe damit die Dateien auf deinem USB Stick.

Dann sollte es weiter gehen.

(EFI/Clover Ordner auf der kleinen Partition)

Beitrag von „NoFront“ vom 30. Dezember 2019, 23:59

hab ich bereits gemacht...

wie oben beschrieben habe ich die CLOVER_KBL Config kopiert, umbenannt auf CLOVER und in auf meinem USB Stick überschrieben

mehr ist nicht mehr zu tun?

Beitrag von „DSM2“ vom 31. Dezember 2019, 00:01

Wofür der neue Thread? Hab mal beide zusammengefasst.

Beitrag von „NoFront“ vom 31. Dezember 2019, 00:03

oh sorry dachte ich muss da nen seperaten Thread erstellen, weil es bei dem ersten lediglich um die Tauglichkeit der Hardware ging und nun um die Implementierung von dem OS... aber danke fürs zusammenfügen 😊

Beitrag von „enermax“ vom 31. Dezember 2019, 00:05

sollte zum Installieren reichen, test einfach mal.

Beitrag von „NoFront“ vom 31. Dezember 2019, 00:06

funktioniert leider nicht 🤔 beim booten hängt es direkt nach dem Start des Vorgangs bei dem Apple Symbol fest 😞

Beitrag von „enermax“ vom 31. Dezember 2019, 00:08

hast du den Verbose Mode an?

Beitrag von „NoFront“ vom 31. Dezember 2019, 00:10

ja hatte ich auch mal an...

da kommt erst ein "_" in der Mitte des Bildschirms, nach ein paar Sekunden dann "+++++" und dann nichts mehr

Beitrag von „enermax“ vom 31. Dezember 2019, 00:11

schalt den mal wieder an, wie lange hast du gewartet ob es weiter geht?

Dein UEFI/BIOS hast du dementsprechend eingestellt?

Beitrag von „NoFront“ vom 31. Dezember 2019, 00:19

hab mind. 10 Minuten gewartet ob es weiter geht...

ja hm das ist das Problem, habe viele Einstellungen die in der Vorbereitungsanleitung (hier aus dem Forum, finde ich aber leider gerade nicht) in dem BIOS von meinem Mainboard nicht gefunden

Beitrag von „enermax“ vom 31. Dezember 2019, 00:22

so lange dauerts nicht, bei mir gehts relativ flott.

Und du bekommst ausser den +++++ keine Ausgabe?

Check mal diese Einstellungen

- -Set the sata mode to AHCI mode
- -Disable serial port
- -Enable XHCI handoff

- -Disable intel vt-d
- -Disable CFG lock

Hast du die zb. config-imacpro11.plist in config.plist aus dem Paket auf deinem Stick umbenannt ?

Beitrag von „NoFront“ vom 31. Dezember 2019, 00:48

anbei die Einstellungen von meinem BIOS...

ähmmm die config hab ich nicht umbenannt... 😊 welche muss ich denn da umbennen?
sorry bin absoluter Neuling

so sieht gerade der Ordner aus... <https://www.bilder-upload.eu/bild-e688d8-1577749672.jpg.html>

Beitrag von „enermax“ vom 31. Dezember 2019, 00:48

nimm mal die vom imacpro11

Beitrag von „NoFront“ vom 31. Dezember 2019, 00:50

einfach die umbennen in config.plist und dort stehen lassen?
die anderen auch nicht verschieben oder löschen?

Beitrag von „enermax“ vom 31. Dezember 2019, 00:50

Jo, auf dem Stick

Beitrag von „NoFront“ vom 31. Dezember 2019, 00:54

ok jetzt gings dann schon weiter... aber irgendwie sieht das auch nicht richtig aus 😄

Beitrag von „enermax“ vom 31. Dezember 2019, 00:56

kann man schlecht lesen, der Text ist normal, der durchgestrichene Kreis nicht 😊.

Kannst du mal ein besseres Bild machen, damit man den Text erkennt?

Beitrag von „NoFront“ vom 31. Dezember 2019, 00:59

ja super klar mache ich nochmal n Foto davon!
vielen dank dir auch für deine Hilfe!

Beitrag von „Fredde2209“ vom 31. Dezember 2019, 01:01

Kleiner Tipp: Durchgestrichener Kreis schreit nach USB. USBInjectAll.kext schon in der EFI? ggf. an den USB Einstellungen schon herumgebastelt in der config.plist?

Auf dem Bild, welches du jetzt gerade geschickt hast sieht man das Boot Argument uia-exclude... damit werden bestimmte Ports deaktiviert. Wenn dein USB Stick nun zufällig in einem der Ports hängt verliert er die Verbindung. Schick doch mal die config.plist die du jetzt gerade benutzt hier als Anhang bitte

Beitrag von „NoFront“ vom 31. Dezember 2019, 01:05

so siehts gerade aus

bitte Bescheid geben falls noch etwas anderes gebraucht wird, oder ob ich das falsche geschickt habe

Beitrag von „Fredde2209“ vom 31. Dezember 2019, 01:08

Wir bräuchten die Datei, nicht ein Bild davon 😊 die config.plist einfach genau dort hochladen wo du das Bild hochgeladen hast und ich kann mal schauen was drin steht. Dann können wir weiter sehen 😊

Beitrag von „NoFront“ vom 31. Dezember 2019, 01:09

haha achso 😂 völlig lost 😂😂😂

Beitrag von „enermax“ vom 31. Dezember 2019, 01:25

mmn, ist die Config so wie sie von al6042 kommt,
wurde noch nichts gemacht.

Evtl. mal anderen USB Port testen oder Stick?

Bei mir hab ich damals die GenericUSBXHCI.kext noch mit reingenommen.

Beitrag von „NoFront“ vom 31. Dezember 2019, 01:55

alsooo ich hab jetzt den Port gewechselt und die Generic... mit reingenommen, und es funktioniert 😄

nun allerdings das nächste Problemchen

"zum Installieren von macOS ist eine Internetverbindung erforderlich"

Allerdings ist ein Ethernet Kabel verbunden 🤔

brauch ich noch einen KEXT dafür? oder einen weiteren Treiber?

Ebenso ist mir aufgefallen, dass die Bluetooth Maus nicht mehr funktioniert... gibt es auch hierfür eine Lösung?

oder lädt man hierfür den Treiber erst im Nachgang? wahrscheinlich schon...

Beitrag von „enermax“ vom 31. Dezember 2019, 02:33

Ich geh mal davon aus, dass dein Router usw.. DHCP macht und neue Geräte zulässt 🌐 .

Dann wirst du noch, wie von dir schon vermutet, noch eine Kext brauchen.

Je nachdem was du für eine Netzwerkkarte hast:

z.b

Atheros

IntelMausi

RealtekRTL8111

Oder es liegt evtl. an der Clover Version:

[Vorke V8: Ernstzunehmende Mac Mini Alternative](#)

(ziemlich am Schluß)

Dann neuste Version installieren.

BT würd ich erst im Nachgang machen.

Bin dann mal weg, meine bessere Hälfte hat mir grad mit Liebesentzug gedroht.....



Beitrag von „g-force“ vom 31. Dezember 2019, 09:43

[NoFront](#)

Packe bitte den kompletten EFI-Ordner als ZIP ein und lade ihn hier hoch. Ich schaue mir das an und schicke ihn Dir bearbeitet zurück.

Beitrag von „NoFront“ vom 31. Dezember 2019, 11:30

[enermax](#) haha ich hoffe deine bessere Hälfte hat dir jetzt wegen mir nicht einen Liebesentzug erteilt 😁

nochmals vielen Dank für deine Hilfe!

[g-force](#) auch dir vielen Dank für deine Zeit!

den kompletten EFI-Ordner pack ich dir im Anhang als ZIP rein!

Beitrag von „al6042“ vom 31. Dezember 2019, 11:34

Da muss doch nur der RealtekRTL8111.kext mit in die EFI genommen werden.

Schaut doch bitte in die online verfügbaren Specs des MSI H110m Pro-VD.

Beitrag von „g-force“ vom 31. Dezember 2019, 12:01

Teste mal die EFI aus diesem Post: [Mojave auf Asus H110M-Plus \(ITX\) mit Intel i3 7100](#)

EDIT: Ich habe deine eigene EFI mal um den "Realtek-Kext" ergänzt:

Beitrag von „NoFront“ vom 31. Dezember 2019, 12:03

dann soll ichs mal mit der EFI versuchen die du mir geschickt hast?

Beitrag von „g-force“ vom 31. Dezember 2019, 12:07

Nein, die ist nur zum Angucken...



Spaß beiseite: Natürlich sollst Du sie ausprobieren, dafür habe ich sie ja gemacht.



Beitrag von „NoFront“ vom 31. Dezember 2019, 12:19

also angucken hat mich schon mal nicht weiter gebracht



hab sie dann aber auch noch getestet, leider immer noch kein Internet



[al6042](#) der RealtekRTL8111.kext ist in der EFI dabei

Beitrag von „al6042“ vom 31. Dezember 2019, 12:22

Und es handelt sich tatsächlich um die Clover-Version aus dem EFI-Paket?

Ich teste diese immer mit meinen beiden Hackis zuhause und beide haben die Intel-LAN Geschichte am laufen.

Beim Test boote ich in den Installer und nutze dort die Online-Hilfe zum Web-Browsen.

Wenn das dann funktioniert bin ich zufrieden.



Beitrag von „NoFront“ vom 31. Dezember 2019, 12:56

[al6042](#) welche Version aus welchem Paket meinst du jetzt?



die Online-Hilfe funktioniert bei mir nicht, da ich ja kein Internet habe



ich starte jetzt einfach nochmal neu und setze den Boot-Stick komplett neu auf...

Beitrag von „al6042“ vom 31. Dezember 2019, 12:57

Eine kurze Prüfung der Datei-Größe von /EFI/BOOT/BOOTX64.efi ergab schon mal einen Unterschied zu der Datei aus meinem EFI-Paket.

Deswegen habe ich dir das Paket nochmal überarbeitet.

Versuche es bitte mal mit beiliegenden EFI.

Beitrag von „NoFront“ vom 31. Dezember 2019, 13:05

ok vielen dank...

habe nun mal die zip von dir entpackt.

nehme ich den EFI Ordner so wie er ist und ersetze durch diesen den Ordner auf meinem USB-Stick

oder welchen nehme ich da jetzt?

oder den EFI innerhalb des macosX?

Beitrag von „al6042“ vom 31. Dezember 2019, 13:10

Was du immer tun solltest, wenn du komplette EFIs bekommst, ist:

Alten EFI-Ordner zu "EFI-alt" oder ähnliches umbenennen, damit beim rüber kopieren kein Misch-Masch aus alt und neu entsteht.

Der Unterordner _MACOSX ist uninteressant und muss nicht berücksichtigt werden.

Beitrag von „NoFront“ vom 31. Dezember 2019, 13:45

hat geklappt! Internet ist nun da 😊

habe derzeit auf meiner SSD Windows installiert. kann ich nun irgendwie die Festplatte partitionieren, dass ich Windows behalten kann und auf einer extra Partition MacOS installiere? ist das möglich?

hat mir jemand dazu einen Link wo ich das nachlesen kann? oder kann mir beschreiben wie das funktioniert?

Beitrag von „g-force“ vom 31. Dezember 2019, 14:06

[al6042](#)

Was hattest Du an der EFI noch geändert?

Beitrag von „al6042“ vom 31. Dezember 2019, 14:09

Erstmal die EFI-Dateien BOOTX64.efi und CLOVERX64.efi wieder aus dem EFI-Paket eingebaut und den GenericUSB wieder entfernt, da er hier nicht benötigt wird.

Zudem in "Boot" die uia-exclude/include-Zeilen entfernt und den "agdpmod=pikera" hinzugefügt.

Beitrag von „g-force“ vom 31. Dezember 2019, 14:43

Der Sinn und Zweck von "EFI/BOOT/**BOOTX64.efi** erschließt sich mir noch immer nicht ganz.
Auf einem Bootstick komme ich mit "EFI/CLOVER" aus, BOOT wird nicht benötigt.

Beitrag von „al6042“ vom 31. Dezember 2019, 15:04

Na ja... ich habe mal ganz dreist den bekanntermaßen funktionierenden Urzustand hergestellt um eben dieses erwähnte Misch-Masch-Gedöns aufzulösen.

Beitrag von „NoFront“ vom 31. Dezember 2019, 16:47

kann mir evtl noch jemand weiter helfen wie ich das jetzt mit den Partitionen mache?

bzw. was die nächsten Schritte sind...

komme irgendwie nicht weiter 😞

Beitrag von „g-force“ vom 31. Dezember 2019, 16:58

Hoppla, ich hatte deinen obigen Post diesbezüglich überlesen...

Wenn Du Windows schon auf dieser Festplatte hast und macOS auf dieselbe Platte soll, dann hast Du bereits eine EFI-Partition auf dieser Platte. Das ist okay so, allerdings teilen sich Windows und macOS später diese EFI.

Du startest Windows und partitionierst dort, vermutlich wirst Du die Windows-Partition verkleinern müssen. Die spätere macOS-Partition formatierst Du mit FAT oder NTFS (egal, wird

später sowieso neu formatiert) und gibst ihr einen wiedererkennbaren Namen.

Du startest die macOS-Installation und öffnest zuerst das FDP (Festplattendienstprogramm). Dort formatierst Du die neue macOS-Partition nochmals, aber diesmal mit APFS. Danach FDP schließen und macOS in diese Partition installieren.

Beitrag von „NoFront“ vom 1. Januar 2020, 19:02

also habs endlich geschafft, schreibe gerade von meinem Hackintosh 😁

habe aber Windows doch platt gemacht weil ich mir doch lieber ne eigene Platte für Windows hole...

jetzt gehts aber weiter mit den Fragen. wie bekomme ich nun dieses Clover auf meine Platte? kann das OS gerade nur starten wenn ich den Bootstick eingesteckt habe...

Beitrag von „al6042“ vom 1. Januar 2020, 19:04

Mounte die EFI-Partition des USB-Sticks und die EFI-Partition der Festplatte.

Kopiere den Inhalt des EFI-Ordners der EFI-Partition des USB-Sticks in den EFI-Ordner der EFI-Partition der Festplatte.

Danach kannst du auch ohne USB-Stick starten.

Beitrag von „NoFront“ vom 1. Januar 2020, 19:08

wo/wie finde ich die EFI Partition der Festplatte? 🤔

sorry für die blöden Fragen bin blutiger Anfänger

Beitrag von „al6042“ vom 1. Januar 2020, 19:11

Ist gut, dass solche Details in unserem Wiki festgehalten wurden...



[1 EFI mounten](#)

Beitrag von „g-force“ vom 1. Januar 2020, 19:34



Gratulation an [al6042](#) für die 1000ste Beantwortung dieser Frage!

Es ist kein Schimpfen oder Lästern, aber ich muß mich doch oft wundern, daß bei den Hackintosh-Interessierten solches Grundwissen nicht vorhanden ist. Ich habe oft das Gefühl, daß macOS wie eine "schnell zu installierbare App" angesehen wird. Wenn ich "ein blutiger Anfänger" bin, dann lese und suche ich doch vorher und auch währenddessen. Wir helfen alle gerne (deswegen sind wir ja hier), aber ein bißchen mehr Eigeninitiative wünsche ich mir.

Für "blutige Anfänger":

Mit den "Clover Configurator" kannst Du deine ("versteckte" EFI bequem mounten und dann bearbeiten (entpacken und nach "Programme" kopieren):

Beitrag von „NoFront“ vom 2. Januar 2020, 00:25

verstehe dich da voll und ganz! aber bei meiner Recherche bin ich auf so viele verschiedene Möglichkeiten gestoßen wie das ganze funktionieren könnte deshalb habe ich mich einfach an den Selbstversuch gewagt! Learning by Doing bevorzuge ich auch sonst im Leben

soooo letzte Frage für längere Zeit...

ich würde zu guter letzt noch das Theme von meinem Clover-Bootlader anpassen. hab die Themen die ich haben möchte auch bereits in dem Ordner abgelegt und sie werden mir auch im Clover Configurator angezeigt. wenn ich aber nun im Configurator dann das Theme auswähle und aus Save gehe wird mir trotzdem beim Neustart das alte Layout angezeigt. was mache ich falsch? gibt es einen Trick?

Beitrag von „al6042“ vom 2. Januar 2020, 07:53

Du musst im Bereich „GUI“ den Ordner-Namen des Themes in das entsprechende Feld eintragen, damit das auch zur Geltung kommt.

Beitrag von „CMMChris“ vom 2. Januar 2020, 09:52

Oder einfach den Clover Theme Manager nutzen.